

Erkundungsschächte der Grube Sophie (1818-1845)

Schlagwörter: [Schacht \(Erdbauwerk\)](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

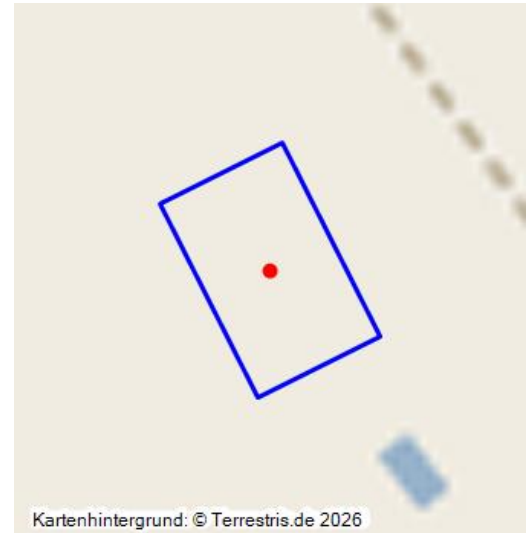
Gemeinde(n): [Salzatal](#)

Kreis(e): [Saalekreis](#)

Bundesland: [Sachsen-Anhalt](#)



Erkundungsschächte der Grube Sophie (1818-1845) - Erkundungsschacht im Grabungsbefund; Maßstab 0,5 m
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Erkundungsschächte der Grube Sophie; 1818–1845; 14 Gruben und ein Bohrloch neuzeitlichen Alters, mit Durchmessern von 0,7-1,3 m; zwei Erkundungsphasen, ca. 1821 und 1845, mit den Sondagen wurde das Flöz in 1-2 m Tiefe erreicht; archäologischer Grabungsbefund und Dokumentation; Ackerland, künftig Autobahn.

Datierung:

- 1818 - 1845

Quellen/Literaturangaben:

- Grabung des LDA-Halle 2021 unter Aktivität Nr. 14652
- Eckhard Oelke, Der Braunkohlenbergbau bei Bennstedt im Saalekreis (Sachsen-Anhalt). In: *Hercynia* (2015), S. 75–96, Abb. 3 und 7.;
Ehrhardt, L.; Günther, P. M.; Böhme, M.; Köhler, J. M.; Cao, J., Three Soil Bacterial Communities from an Archaeological Excavation Site of an Ancient Coal Mine near Bennstedt (Germany) Characterized by 16S r-RNA Sequencing. *Environments* 2022, 9, 115.

Erkundungsschächte der Grube Sophie (1818-1845)

Schlagwörter: Schacht (Erdbauwerk)

Ort: Salzatal

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 29 14,8 N: 11° 50 8,98 O / 51,48745°N: 11,83583°O

Koordinate UTM: 32.696.878,67 m: 5.707.846,73 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.488.701,58 m: 5.705.886,21 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Erkundungsschächte der Grube Sophie (1818-1845)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-40000263> (Abgerufen: 22. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

